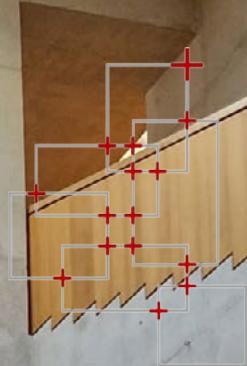


Pastoralverbund Warburg

Pfarrbrief

Nr. 2 - 2026 vom 26. Januar - 22. Februar 2026

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **Di. 03.02. um 11 Uhr**



Inhalt

Impressum.....	3
Editorial von Pfarrer Andreas Wilke...	4 - 5
Neuer Rat der Pfarreien gebildet.....	6 - 7
Gottesdienste im Pastoralverbund....	8 - 16
Neuigkeiten zur Firmvorbereitung.....	17
Rückblick - Dezember Lichtungen....	18 - 19
Beichtgelegenheiten.....	20
Kollekten.....	20
Verstorbene in unserem PV.....	20
Trauercafé Warburg.....	20
Tauftermine.....	21
Eheaufgebote.....	21

Redaktionsschluss immer um 11.00 Uhr

Nr. 3 - 2026 gültig vom 23.02. bis 22.03.2026
Dienstag am 03.02. um 11 Uhr

Nr. 4 - 2026 gültig vom 23.03. bis 19.04.2026
Dienstag am 03.03. um 11 Uhr



**Verantwortlich für den
Inhalt des Pfarrbriefes ist
Pfarrer Gerhard Pieper**

**Die Daten stammen z.T.
von der Meldebehörde oder
wurden aus den von Ihnen
eingereichten Dokumenten
erhoben.**

www.pv-warburg.de

Unser Service:

Sie möchten den Pfarrbrief
unaufgefordert per Mail zu-
gesandt haben? Senden Sie
uns bitte eine kurze Nachricht.
Gerne nehmen wir Sie in
unseren Verteiler auf.



Warburg Fair-Welt-Laden
im Haus Böttrich
Di. 10.00 - 12.00 Uhr
16.00 - 18.00 Uhr
Fr. 16.00 - 18.00 Uhr
So. geschlossen

Pfarrbrief-Konto:
Vereinigte Volksbank eG
IBAN:
DE17 4726 4367 0119 1005 06
BIC: GENODEM1STM
0,50 € pro Ausgabe oder
6,50 € pro Jahr.
Bitte den Wohnort angeben!
Die Bankverbindungen der
einzelnen Kirchengemeinden
entnehmen Sie bitte unserer
Homepage
www.pv-warburg.de

**Pfarramt
für alle Pfarrgemeinden
im Pastoralverbund
Warburg**

Kalandstr. 8, Warburg
Tel.: 05641- 744333-0
Fax: 05641- 744333-9

**pv-warburg@
erzbistum-paderborn.de**

Verwaltungsleitung

Martin Hünemeyer
Kalandstr. 8
34414 Warburg
Tel.: 05641-744333 3

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 - 11.30 Uhr
Di. 8.30 - 11.30 Uhr
Mi. 8.30 - 11.30 Uhr
Do. 7.30 - 11.30 Uhr
Fr. 8.30 - 11.30 Uhr
nachmittags geschlossen!

Sekretärinnen im Pfarramt

Birgit Moers
Petra Redeker
**pv-warburg@
erzbistum-paderborn.de**
info@pv-warburg.de

**Bereitschafts-
Telefon**
05641-744333-8



**Priester:
Leiter**
Pfarrer Gerhard Pieper
Kalandstr. 9
34414 Warburg
Tel.: 05641-7435143
kath.kirchengemeinde.
ossendorf@t-online.de

Pfarrer Andreas Wilke
Birkenweg 6
34414 Warburg
Tel.: 05641-7459389
awilke1@t-online.de

Gemeindereferentinnen:

Christina Bolte
Tel.: 05641-744333-5
bolte@pv-warburg.de

Theresa Dreier
Tel.: 05641-744333-4
dreier@pv-warburg.de

Veronika Groß
Tel.: 05641-744333-6
gross@pv-warburg.de

Internetportal der deutschen
Bischofskonferenz:
www.dbk.de

Internetportal
Erzbistum
Paderborn:
www.erzbistum-paderborn.de



ERZBISTUM
PADERBORN

Offizielles Internetportal der
katholischen Kirche in
Deutschland:
www.katholisch.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

Mit diesem Bild will ich Sie ein wenig in die Welt der Architektur entführen. Architektur ist ein ganz kleines Hobby von mir und spricht mich von jeher schon in ihren außergewöhnlichen „Produkten“ stark an.

Wieso? Nun, nehmen wir einmal dieses Bild, diese Ansicht eines solchen Architektur-Produkts: Wir befinden uns in der fränkischen Stadt Schweinfurt und dort in einem Kunst-Museum, in dem deutsche Malerei und Zeichenkunst von 1760 bis 1930 ausgestellt sind. Es finden sich dort, im Museum Georg Schäfer, einzigartige Meisterwerke etwa von Caspar David Friedrich, Carl Spitzweg, Lovis Corinth und Max Liebermann. Einfach großartig und staunenswert!

Alle diese Malerei ist aber noch einmal besonders „verpackt“: in einer besonderen Architektur aus dem Jahr 2000, direkt am Ufer des Mains gelegen, der durch Schweinfurt fließt, weitgehend aus Beton, aber – aus meiner bescheidenen Sicht – überhaupt nicht brutal oder abstoßend, sondern im Gegenteil: Der Bau, seine Architektur, hat mich neugierig gemacht!

Meine Frage, als ich davor stand, war: Wie es wohl innendrin aussieht? Und mit dem Foto zeige ich Ihnen heute eine Perspektive aus dem Inneren, aus dem Foyer des Museums.

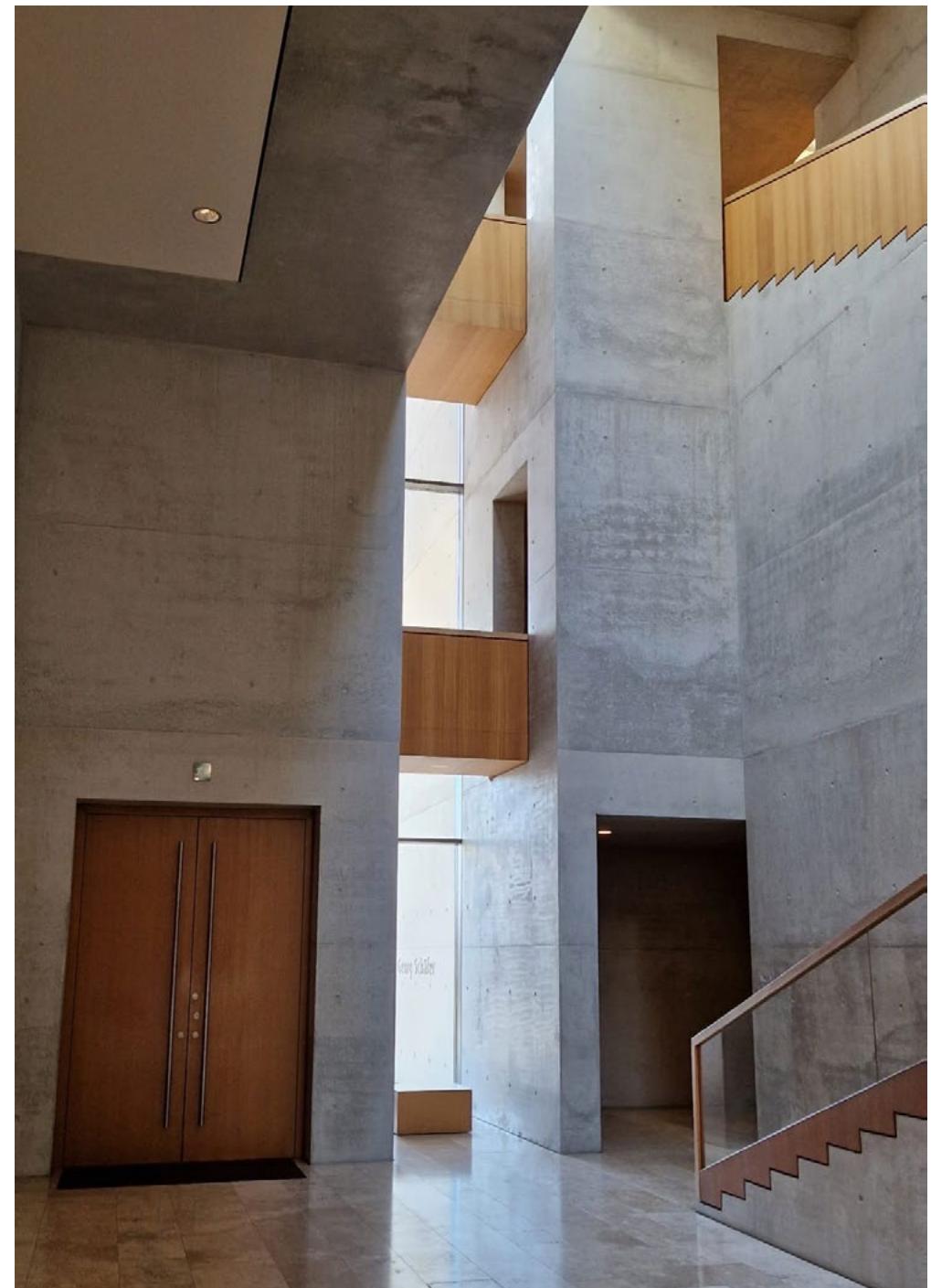
Große Glasfenster lassen erst einmal viel Licht herein: Wirkt der Beton als Haupt-Baustoff da nicht schon ein wenig wie Marmor? Eine hohe, zweiflüglige hölzerne Tür führt wahrscheinlich in einen größeren Raum oder Saal; eine Treppe mit teilverglastem Geländer schwebt beinahe sanft nach oben, in eine erste Etage; von dort ausgehend deutet sich oben eine weitere mit hölzernem Geländer an. Ein dunkler Durchgang führt ... ja, wohin? Vielleicht in einen ersten Ausstellungsraum? Oder in die Garderobe? Zwei Holzbrücken verbinden in der ersten und zweiten Etage die durch die Fensterfront angedeuteten zwei Gebäudeteile.

So stehe ich jetzt mit Ihnen hier im Foyer. Und ich frage mich: Wohin führen wohl die ganzen Treppen und Gänge und Durchgänge und Türen? Und von denen gibt es noch viel mehr dort! Was verbirgt sich dahinter, wohin führen sie? Inzwischen habe ich die Gemälde und Malereien der großen Künstler, die uns in den vielen Ausstellungsräumen des Museums eigentlich erwarten, fast vergessen. Jetzt aber los ...

Wir stehen noch am Anfang des Jahres 2026. Wir sind, gemeinsam und jede und jeder für sich, in einer Welt unterwegs, die wie eine Architektur ist. Macht diese Sie noch immer neugierig, wie mich und hoffentlich auch Sie der Museumsbau in Schweinfurt? Mich fasziniert immer wieder, aus verschiedenen Perspektiven in die Welt-Architektur zu schauen – und zu staunen! So eröffnen sich manchmal neue Wege, manches ist dann gar nicht mehr so schrecklich, wie es zunächst schien. Ja, ich bin neugierig, was sich da entwickelt. Bei Vielem habe ich kaum oder keinen Einfluss, aber was ich zum Guten ändern kann, will ich ändern, und ich will auch 2026 möglichst oft die Perspektive wechseln, damit ich neugierig bleibe und sich neue Wege eröffnen. Da kann grauer Beton beinahe wie Marmor wirken. Der Erste Architekt, Gott, hat Alles in seine Schöpfung hineingelegt! Und wir haben Anteil daran, dürfen sie uns erschließen, mit offenen Augen und bereitem Herzen und einer gesunden Neugier.

Erwartungsvoll und neugierig bleibt

Andreas Wilke



© Text & Bild: Andreas Wilke, Pfarrer

Neuer Rat der Pfarreien im Pastoralen Raum Warburg gebildet

Es gibt Neuigkeiten.

Mehr als 2000 Wähler und Wählerinnen haben 8 Kandidaten und Kandidatinnen in den Rat der Pfarreien für den Pastoralen Raum Warburg gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 18,8 %.

Jetzt hat sich das Gremium konstituiert und dabei **Marie Wegener, Warburg, und Friedrich Reineke, Nörde**, gewählt. Sie werden zusammen mit **Pfarrer Gerhard Pieper** einen gleichberechtigten Vorstand bilden.

Weitere gewählte, berufene und amtliche Mitglieder sind:

Christina Bolte, Gemeindereferentin

Thomas Bothe, Dössel

Heiner Geilhorn, Ossendorf

Benedikt Güthoff, Dössel

Petra Hoppe, Scherfede

Rudi Ryll, Warburg

Walter Schafmeister, Rimbeck

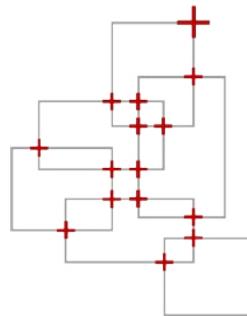
Carolin Schnückel, skf

Elisabeth Tillmann, Bonenburg

Jan Tillmann, Welda

Jennifer Vehlow, Scherfede

Andreas Wilke, Pfarrer



Sie können uns helfen

In unseren Gemeinden gibt es viele Dinge, die ganz selbstverständlich geschehen. Menschen kümmern sich ums Totengebet, um Blumenschmuck, Prozessionsstationen. Menschen haben andere Menschen im Blick, tragen die Krankencommunion zu ihnen, überstüzen sie auf vielfältige Weise. Wir würden uns freuen, davon zu erfahren. Auch wer Ansprechpartner ist, ist uns wichtig.

Bestimmt gibt es aber auch Leute, die einzelne Aufgaben, die der Pfarrgemeinderat bisher vor Ort wahrgenommen hat, auch in Zukunft am Leben erhalten wollen. Gerne. Melden Sie sich bei uns, damit wir Sie bei Bedarf unterstützen können.

Unsere Emailadresse lautet rdpvorstand@pv-warburg.de

Wie geht es weiter?

Wir werden uns auch selbst auf den Weg machen, Menschen und Gruppen kennenzulernen. Wir wollen Sie unterstützen, wo Sie uns brauchen. Das gilt für uns als Vorstand wie auch für den gesamten Rat der Pfarreien.

Und wo Ideen zum Leben kommen wollen, soll das herzlich gerne geschehen. Wo es Mitstreiter braucht, auch dafür möchten wir eine Plattform bilden.

Gemeinsam beten und singen, reden und austauschen, essen und trinken

Unter dem Motto „**Kurz vorm Aufbrechen**“ laden wir am **Sonntag, 1. März**, ins **HPZ** ein. Alle Interessierten, Engagierten und bisherigen Gremienmitglieder sind herzlich eingeladen. Wir beginnen um 17.00 Uhr mit einer **Hl. Messe**. Dann geht es weiter mit Austausch, Geselligkeit, Essen und Trinken. Um bei den Lebensmitteln besser planen zu können, wären wir über Ihre Anmeldung dankbar. Willkommen ist aber auch, wer nicht angemeldet ist.



© Pfarrer Gerhard Pieper



Dienstag, 27. Januar

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Bonenburg	18.00 h	+Elisabeth Rohde u. +Rene Rohde/++Anton u. Elisabeth Kleine u. +Sohn Robert Kleine
Menne	18.00 h	1. Antoniusmesse ++Marita u. Andrea Kurten u. +Elmar Schäffer

Mittwoch, 28. Januar

Hl. Thomas von Aquin

Warburg-Altstadt	8.00 h	Hi. Messe
Wormeln	8.30 h	Hi. Messe
Dössel	17.00 h	Rosenkranzgebet
Hardehausen	20.00 h	Hi. Messe - anschließend Anbetung

Donnerstag, 29. Januar

Hardehausen	7.45 h	HI. Messe
St. Laurentius, HPZ	14.00 h	HI. Messe
Dössel	18.00 h	++Josef u. Auguste Rose
Welda	18.00 h	+Franz Kuhaupt
Seniorenenzentrum	19.30 h	<i>Spirituelle Haltestelle</i>

Freitag, 30. Januar

Warburg-Neustadt 8.00 h +Daniel Cloppenborg
Germete 8.30 h HL Messe - Serviam Kapelle

Nörde 8.30 h +Helmut Geisen/+Karl-Heinz Knipping/+Franz Moers u.
++Eltern

Scherfede 10.30 h Hl. Messe im Altenheim St. Vincentius

Samstag, 31. Januar

Warburg-Neustadt 17.30 h Beichtgelegenheit

Samstag, 31. Januar

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Welda	17.30 h	+Edmund Drude/++Friedrich u. Therese Schaller, Kinder u. +Enkelin Raffaela
Nörde	18.00 h	Abendlob - <i>mit der Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens</i>
Ossendorf	19.00 h	++Hedwig u. Albert Neuhaus/++Gerlinde u. Heinrich Geilhorn u. +Elfriede Geilhorn/+Resi Mürmann u.++Geschwister Mürmann/++Karl u. Paula Floren u. +Sohn Hubertus
Warburg-Neustadt	19.00 h	Hl. Messe

Sonntag, 01. Februar

Warburg-Altstadt	9.15 h	6-Wochengedächtnis +Horst Kraut +Mathilde Vahle/+Marie-Ros Stute/ ++Inge u. Hubert Hartmann u. ++Elisabeth u. Johannes Tölle u. ++Angehörige u. +Hildegard Foit/ +Marietheres Heinemann/+Gisela Gorzel/ L.u.V. d. Fam. Wolff u. Tölle/ L.u.V. d. Fam. Hartmann, Hermes, Dreps u. Meyer/L.u.V. d. Fam. Schwarze-Leifels
Daseburg	10.15 h	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung 6-Wochengedächtnis +Albrecht Volmary Gedächtnisamt +Marianne Wertz 1. Jahresgedächtnis +Alfons Köster 1. Jahresgedächtnis +Irmgard Leber 1. Jahresgedächtnis +Rainer Ehle L.u.V. d. Fam. Rita Ehle/L.u.V. d. Fam. Nutt u. Seck/ L.u.V. d. Fam. Peine u. Köster/ L.u.V. d. Fam. Nutt u. Seck/ L.u.V. d. Fam. Dieter Müser

Rimbeck

10.30 h Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
+Adolf Schafmeister u. ++Angehörige/+Hans-Josef
Neimeier u. ++Eltern Clementine u. Josef u. ++ Großeltern/
+ Pfarrer Gerhard Becker/++ Josef u. Theresia, Klara,
Elisabeth u. Josef Niggemann/ L.u.V. d. Fam. Bernholz/
L.u.V. d. Fam. Büchsenschütz u. Fieseler

Scherfede

10.45 h 1. Jahresgedächtnis +Maria Berger
1. Jahresgedächtnis +Elfriede Hees
++Resi u. Ferdi Henneken/++Clemens u. Maria Schröder/
+Else Kemper/L.u.V. d. Fam. von Rüden/+Agathe Wakob/
+Gerlinde Paul/L.u.V. d. Fam. Obermeier u. Moers/
+Siegrid Prante/+Leonarde Karweg/++Josef u. Agnes
Wiegard/++Ehel. Heinrich u. Marlies Besse

Seniorenzentrum

Warburg-Neustadt

10.45 h Wortgottesfeier
10.45 h +Hildegard Busch v.d. kfd Calenberg/
+Klemens Dierkes/L.u.V. d. Fam. Rose/
+Marianne Göllner/L.u.V. d. Fam. Witthaut

Hardehausen

11.00 h Hl. Messe



Licht im Februar

Herzliche Einladung zum Empfang des Blasiussegens und zur Möglichkeit der Kerzenweihe nach der Hl. Messe.

Montag, 02. Februar

DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess

Warburg-Neustadt

18.00 h Lagerfeuer

Hardehausen

19.00 h Hl. Messe zum Fest Mariä Lichtmess

Dienstag, 03. Februar

Hardehausen	7.45 h Hl. Messe
Warburg-Altstadt	14.30 h Gemeinschaftsmesse der kfd zum Fest Mariä Lichtmess +Heinrich Herdes - mit der Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens
Bonenburg	18.00 h Gemeinschaftsmesse der kfd L.u.V. d. Fam. Wagemann u. Fam. von Spiegel/ +Wilhelmine Berendes u. +Sohn Heiner
Menne	18.00 h 2. Antoniusmesse Gemeinschaftsmesse der kfd L.u.V. d. Fam. Schubert/+Ursula Nowak
Hardehausen	19.30 h <i>Taizégebet</i>

Mittwoch, 04. Februar

Wormeln	8.30 h +Mathilde Middeke
Dössel	17.00 h Rosenkranzgebet
Engar	18.00 h +Maria Wrede u. ++Eltern
Hardehausen	20.00 h Hl. Messe - anschließend Anbetung

Donnerstag, 05. Februar Hl. Agatha

Hardehausen	7.45 h Hl. Messe
Dössel	18.00 h Hl. Messe
Welda	18.00 h ++Friedrich u. Therese Schaller u. ++Kinder u. +Enkelin Raffaela, ++ d. Fam. Wilhelm Simon u. +Sohn Robert/ ++Arnold u. Elisabeth Kuhaupt u. ++Kinder
Germete	19.00 h Gebet um geistliche Berufe

Freitag, 06. Februar Hl. Paul Miki und Gefährten

Warburg-Neustadt	8.00 h Lebenden der Familie Dieter Nolte
Germete	8.30 h Hl. Messe - Serviam Kapelle

Nörde	8.30 h +Walter Niggemann, ++Josef u. Alwine Niggemann u. ++Rudi u. Änne Weigel/+Helmut Rose u. ++ d. Fam. Heinrich Rose/++Franz-Josef u. Anja Hilleke
Scherfede	10.30 h Hl. Messe im Altenheim St. Vincentius
Wormeln	18.30 h Vesper - Klosterkirche - zum Buch Jesaja
Samstag, 07. Februar	
Warburg-Neustadt	17.30 h Beichtgelegenheit
Samstag, 07. Februar 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
Warburg-Neustadt	19.00 h 1. Jahresgedächtnis +Auguste Menne
Hardehausen	20.00 h Vigilfeier i.R. von Young Mission
Sonntag, 08. Februar	
Dössel	9.15 h +Bernhard Menne, L.u.V. d. Fam. Menne, Wiemers, Koch u. Riemer
Nörde	9.15 h Wortgottesfeier mit Kommunionspendung +Konrad Sarrazin, +Michael Sarrazin u. +Manuela Petry/ ++Ernst u. Maria Petry/++Andreas u. Ursula Radlsteiner u. ++Anneliese u. Hermann-Josef Fuhrmanns +Helene Eberhardt u. ++Hermann u. Maria Wiegard
Warburg-Altstadt	9.15 h ++Karl u. Wilhelmine Rose u. +Dr. Christoph Storck/ L.u.V. d. Fam. Krefeld u. Gluns/ ++Marietheres u. Alfred Feldmann
Menne	9.45 h Wortgottesfeier mit Kommunionspendung +Monika Steffens u. ++ d. Fam. Lütkemeyer
Seniorenzentrum	10.45 h Hl. Messe
Warburg-Neustadt	10.45 h L.u.V. d. Fam. Rose/++Margarethe u. Kurt Schechner/ +Margret Klauke/+Karl-Heinz Bolte/+Dorothea Thöne/ L.u.V. d. Fam. Schulte u. Gorissen
Hardehausen	11.15 h Hl. Messe - i.R. von Young Mission

Dienstag, 10. Februar		Hl. Scholastika
Hardehausen	7.45 h Hl. Messe	
Bonenburg	18.00 h L.u.V. d. Fam. Schwiddessen u. Graute	
Menne	18.00 h 3. Antoniusmesse +Josef Dierkes/+Josef Quere u. L.u.V. d. Fam. Böddeker, +Brunhilde Böddeker u. +Hannelore Böddeker	

Mittwoch, 11. Februar

Warburg-Altstadt	8.00 h Hl. Messe - anschließend Rosenkranzgebet für die Mission
Wormeln	8.30 h Hl. Messe
Dössel	17.00 h Rosenkranzgebet
Hardehausen	20.00 h Hl. Messe - anschließend Anbetung

Donnerstag, 12. Februar

Hardehausen	7.45 h Hl. Messe
Dössel	18.00 h ++Josefa u. Albert Winnefeld
Welda	18.00 h L.u.V. d. Fam. Kuhaupt u. Teppe u. +Heiner Rieper/ ++Friedrich u. Therese Schaller u. ++Kinder u. +Enkelin Raffaela

Freitag, 13. Februar

Warburg-Neustadt	8.00 h Lebenden der Familie Dieter Nolte
Germete	8.30 h Hl. Messe - Serviam Kapelle
Nörde	8.30 h ++Agnes, Josef u. Ursula Wiemers/+Josef Moers
Scherfede	10.30 h Hl. Messe im Altenheim St. Vincentius

Samstag, 14. Februar

Warburg-Neustadt 17.30 h Beichtgelegenheit



© pfarrbriefservice.de

Samstag, 14. Februar

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Germete 17.30 h Hl. Messe

Warburg-Neustadt 19.00 h +Maria Pinto

Sonntag, 15. Februar

Warburg-Altstadt 9.15 h +Paula Herdes/+Alexander Schwadorf u. L.u.V. d. Fam.
Schwadorf u. Gockel/+Albert Anton Leifels

Hohenwepel 9.45 h Wortgottesfeier mit Kommunionspendung

Ossendorf 10.00 h Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
++Paul u. Maria Förster

Seniorencentrum 10.45 h Wortgottesfeier

St. Laurentius, HPZ 10.45 h Hl. Messe

Warburg-Neustadt 10.45 h L.u.V. d. Fam. Zyskowski, Boci, Ostapowicz u. Kule u.
+Dorothea Niederprüm/+Ulrike Freitag

Hardehausen 11.00 h Hl. Messe

Welda 14.30 h Tauffeier: Tim Kock * Lutz Franksmann *

Dienstag, 17. Februar

Hardehausen 7.45 h Hl. Messe

Bonenburg 18.00 h ++Heinrich u. Thea Graute u. Enkel Florian

Menne 18.00 h **4. Antoniusmesse**

Mittwoch, 18. Februar

ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag

Scherfede 7.50 h Grundschulgottesdienst - **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

Warburg-Altstadt 8.00 h Hl. Messe - **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

Hardehausen 8.30 h Hl. Messe - **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

Wormeln 8.30 h Hl. Messe - **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

St. Laurentius, HPZ 14.00 h Gottesdienst - **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

Dössel 18.00 h Wortgottesfeier ohne Kommunionspendung
- **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

Engar 18.00 h 1. Jahresgedächtnis +Guido Hillebrand
- **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

Welda 18.00 h Wortgottesdienst zum Aschermittwoch

Ossendorf 19.00 h Wortgottesfeier - **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**

Hardehausen 20.00 h Hl. Messe - **mit der Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes**
- anschließend Anbetung

Donnerstag, 19. Februar

Hardehausen 7.45 h Hl. Messe

Dössel 18.00 h Hl. Messe

Welda 18.00 h +Alfons Menne

Freitag, 20. Februar

Warburg-Neustadt	8.00 h	Hl. Messe
Germete	8.30 h	Hl. Messe - Serviam Kapelle
Nörde	8.30 h	+Franz Moers
Scherfede	10.30 h	Hl. Messe im Altenheim St. Vincentius
Dössel	18.00 h	Kreuzwegandacht

Samstag, 21. Februar

Warburg-Neustadt	17.30 h	Beichtgelegenheit
------------------	---------	-------------------

Samstag, 21. Februar

1. FASTENSONNTAG

Wormeln	17.30 h	1. Jahresgedächtnis +Agnes Jakob +Karl Hoppe, ++Ehel. Theodor u. Margarete Hoppe u. ++Ehel. Heinrich u. Helene Kaiser/+Robert Branke/ +Heinrich Floren/+Maria Egeler/++Anton u. Hermine Ehlen/ +Willi Knaup/+Änne Pawlik u. +Sohn Heinz/ +Elisabeth Haushalter
Warburg-Neustadt	19.00 h	++Ehel. Bruno u. Ingeburg Hake u. ++Angehörige

Sonntag, 22. Februar

Menne	9.15 h	Hl. Messe
Nörde	9.15 h	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung +Irmgard Stute u. ++ d. Fam. Stute/ ++Jochen u. Agnes Kulemann
Warburg-Altstadt	9.15 h	6-Wochengedächtnis +Ingrid Hartmann +Heinrich Reineke/+Wilhelm Dieter Tegethoff/ +Marietheres Heinemann u. ++Angehörige
Seniorenzentrum	10.45 h	Hl. Messe
Warburg-Neustadt	10.45 h	++Änne, Heinrich u. Helmut Wagemann/ L.u.V. d. Fam. Aloys u. Elisabeth Knoblauch/ ++Dr. Margot u. Dr. Walter Schlichting
Hardehausen	11.00 h	Hl. Messe

Firmvorbereitung im Pastoralen Raum

Im Dezember wurden alle betreffenden Jugendlichen, die zwischen 01.10.2009 – 30.09.2011 geboren wurden, angeschrieben und zu einem ersten Infotreffen eingeladen.

Von ca 200 angeschriebenen Jugendlichen haben sich 128 Jugendliche zur Firmvorbereitung angemeldet.

In diesem Jahr ist die Anmeldung erstmalig online per Wir.Desk erfolgt.

Mittlerweile hat sich herausgestellt, dass ein paar Anmeldungen nicht erfasst wurden.

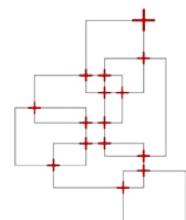
Alle angemeldeten Jugendlichen haben eine Bestätigungsmaill mit ihrem Firmweg erhalten.

Falls Du noch keine Rückmeldung erhalten hast, oder von einem Freund / einer Freundin weißt, die keine Bestätigung bekommen hat, dann melde dich bitte bei Theresa Dreier. (Kontaktdaten siehe unten)

Der QR-Code der Anmeldung ist weiterhin geöffnet und über die Homepage des Pastoralverbundes aufrufbar (siehe: Sakramente – Firmung).

Termine der Firmfeiern im Pastoralen Raum Warburg:

Samstag, 25. April,	10:30 Uhr St. Laurentius Warburg (HPZ)
Samstag, 25. April,	14:00 Uhr St. Marien Warburg (Altstadt)
Samstag, 25. April,	17:00 Uhr St. Marien Warburg (Altstadt)
Sonntag, 10. Mai,	10:00 Uhr St. Margaretha Hohenwepel
Sonntag, 10. Mai,	14:00 Uhr St. Margaretha Hohenwepel



Bei Fragen melden Sie sich gerne jederzeit per Mail: bei Theresa Dreier dreier@pv-warburg.de oder per DM auf dem Instagramkanal der Firmvorbereitung in Warburg @beruehrtundbesiegelt



DEZEMBER - LICHTUNGEN



Ich blicke mit Dankbarkeit auf den Dezember und die Zeit „zwischen den Jahren“ zurück. So viele gute Begegnungen, Gedanken, Aussichten. Es wurden wirklich innerlich „lichter“ in einer Zeit der kurzen-dunklen Tage.

Hier ein kleiner Rückblick:

WINTERSONNENWENDE AM LABYRINTH



Am vierten Advent, dem Tag der Wintersonnenwende begegneten sich viele Menschen am Labyrinth auf dem Wandelort / Landhaus am Heinberg.

Die Wintersonnenwende kennzeichnet die längste Nacht des Jahres. Das Leben in der Natur hat sich zurückgezogen. Kahl strecken die Bäume ihre Äste in den Himmel, die Pflanzen sind verborgen unter der Erde. Auch die Tierwelt weilt in den Winterquartieren.

Bereits Jahrhunderte vor der Ausbreitung des Christentums war das Wintersonnenwendfest in allen indogermanischen Religionen verbreitet. Gefeiert wurde, dass tief in der Erde, im Schoß der Mutter Erde Licht und Leben wiedergeboren werden.

Wir Christen feiern drei Tage nach der Wintersonnenwende Weihnachten.

Wir feiern die Geburt von EINEM, der auf die Frage der Menschen „Wer bist Du?“ antworten wird: Ich bin das Licht der Welt.

Zur Erinnerung an dieses „Ich bin Wort“ Jesu bildete das Friedenslicht von Betlehem die Mitte des Labyrinths.

Alle Teilnehmenden machten sich dann mit einer Kerze in der Hand auf den Weg durch das Labyrinth, entzündeten in der Mitte ihre Kerze mit dem Friedenslicht und ließen sich stärken und trösten durch die Worte des Evangelisten Johannes:

JESUS CHRISTUS, DAS WAHRE LICHT,
DAS JEDEN MENSCHEN ERLEUCHTET, KAM IN DIE WELT.

Nach dem Begehen des Labyrinthes haben wir noch lange an der Feuerschale zusammengesessen, Tee, Punsch und viele Gedanken miteinander geteilt. Die Vorfreude auf Weihnachten wuchs.



Text und Fotos:
Gemeindereferentin Christina Bolte



**Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.**
(Augustinus)



Zu Gott heimgerufen wurden in unserem Pastoralverbund

Albrecht Volmary
82 Jahre - Daseburg

Wilhelm Pohl
70 Jahre - Hohenwepel

Horst Kraut
83 Jahre - Warburg-Altstadt

Hans Greiff
83 Jahre - Warburg-Neustadt

Maria Theresia Weiß
94 Jahre - Warburg-Altstadt

Gabriele Gillessen
77 Jahre - Wormeln
Heinz-Dietmar Backhaus
79 Jahre - Calenberg

Rita Grell
81 Jahre - Nörde

Heidrun Wiegartz
81 Jahre - Warburg-Neustadt (Engar)

Reinhard Moors
87 Jahre - Ossendorf

Ingrid Hartmann
86 Jahre - Warburg-Altstadt

Herr gib Ihnen das ewige Leben!

Beichtgelegenheiten:

Samstag, 31.01. Pfarrer Pieper

Samstag, 07.02. Pfarrer Wilke

Samstag, 14.02. Pfarrer Wilke

Samstag, 21.02. Aushang am Beichtstuhl

jeweils um 17.30 Uhr in St. Johannes Baptist,
Warburg-Neustadt

Warburg-Altstadt

An jedem letzten Mittwoch im Monat findet von 16-17 Uhr im Arnoldihaus Altstadt (Haupteingang) das Bibelteilen statt.



Licht im Februar

Herzliche Einladung zum Empfang des Blasiussegens und die Möglichkeit der Kerzenweihe nach der Hl. Messe.

Warburg-Neustadt

Einladung für Trauernde

Die Hospizbewegung Warburg e.V. bietet jeweils am letzten Sonntag im Monat von 15.30 - 17.30 Uhr das Trauercafé in der Sternstr. 39 in Warburg, in den Räumlichkeiten der Caritas, an. Jede und jeder ist willkommen, unabhängig von Konfession und Weltanschauung. Das Trauercafé wird von einer ausgebildeten Trauerbegleiterin und Mitarbeiterinnen der Hospizbewegung betreut.



Kollekten

Sa. 31.01. / So. 01.02.

Diasporaseelsorge

Sa. 07.02. / So. 08.02.

Für die Pfarrgemeinde

Sa. 14.02. / So. 15.02.

Für die Caritas

Sa. 21.02. / So. 23.02.

Für die Pfarrgemeinde

Die Taufe Jesu

Zu dieser Zeit kam Jesus von Galiläa an den Jordan zu Johannes, um sich von ihm taufen zu lassen. Johannes aber wollte es nicht zulassen und sagte zu ihm: Ich müsste von dir getauft werden, und du kommst zu mir? Jesus antwortete ihm: Lass es nur zu! Denn nur so können wir die Gerechtigkeit (die Gott fordert) ganz erfüllen. Da gab Johannes nach. Kaum war Jesus getauft und aus dem Wasser gestiegen, da öffnete sich der Himmel, und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen.

Und eine Stimme aus dem Himmel sprach:
Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich
Gefallen gefunden habe.

(Mt 3, 13-17)



Gott ruft jedes Kind bei seinem Namen

Termine zur Feier der Taufe

Änderungen vorbehalten	So. 10.05.	Welda
So. 15.02.	Welda	So. 07.06.
So. 08.03.	Warburg-Neustadt	So. 14.06.
So. 05.04.	Warburg-Altstadt	So. 19.07.
So. 03.05.	Ossendorf	So. 16.08.
		Scherfede

Eheaufgebote



RAUHNÄCHTE 2025 / 2026

Ein anderer Weg begann am 15. Dezember in den Räumen des Pfarrheims in Calenberg. Dreiundzwanzig Menschen aus dem Pastoralen Raum Warburg und darüber hinaus kamen mit dem Anliegen, die Zeit zwischen den Jahren ganz bewusst dem Rückblick und der Neuausausrichtung zu widmen. Genau dazu laden nämlich die zwölf Tage und Nächte von **Heiligabend bis zum 6. Januar** ein.

Ich hatte für die Teilnehmenden ein Begleitheft mit Gedanken und Impulsen für jede Rauhnacht geschrieben. Jede hat nämlich ihre ganz eigene Qualität. So steht zum Beispiel die erste Rauhnacht ganz in der Thematik Stille und Schweigen; die zweite Rauhnacht beschäftigt sich mit Vertrauen. Am 15. Dezember bekam jede/r das Begleitheft. Weitere Reisevorbereitungen für die Rauhnächte wurden besprochen: 13 Wunschzettel schreiben, einen Platz bereiten, Räucherwerk besorgen, eine Kerze auswählen.

Mit dem Heiligen Abend war dann jede und jeder für sich auf dem Weg.

„Allein und trotzdem zusammen!“ formulierte eine Teilnehmerin.

„Es war so schön zu wissen, dass an vielen Orten Menschen sind, die in den Rauhnächten mit den gleichen Fragestellungen auf dem Weg sind, die Kerze anzünden und um den Segen Gottes bitten. So entstand ein Netz der Verbundenheit!“



Am 28. Dezember trafen wir uns erneut, zunächst im Pfarrheim, dann an der Feuerschale vor der Kirche in Calenberg. Folgende Fragen beantworteten wir miteinander:

Wie erlebe ich die Rauhnächte?

Welche der Qualität geht mir besonders nah?

Gibt es einen Gedanken / ein Erlebnis, das ich teilen möchte?



Am 5. Januar beschlossen wir die besondere Zeit.

„Was nimmst Du mit hinein in das neue Jahr 2026?“ stand als Frage im Raum. Die Qualität des „Verbunden-seins“, das „Für sich sorgen“, das „Klarsehen“, die Zuversicht, so einige Antworten der Teilnehmenden.

„Es hat mir so gutgetan, einmal am Tag eine halbe Stunde für mich zu sein, meine Gedanken aufzuschreiben, still zu sein. Genau dafür möchte ich mir zukünftig Zeit nehmen!“ - so ein Vorhaben.

Das, was wir mitnehmen wollen, „packten“ wir symbolisch in einen „Karren“. Was bindet man vor einen Karren, damit es vorwärts geht? Einen Ochsen, ein Pferd, einen Esel?

Wir binden einen Stern davor und folgende damit der Aufforderung von Leonardo da Vinci:

**Binde deinen Karren
an einen Stern!**

Möge er warm und hell leuchten:
Allen Wandernden auf dem Weg.

Text und Fotos:

Gemeindereferentin
Christina Bolte



INTERESSE?

01577 7211431

info@landhaus-am-heimberg.de



Ehevorbereitung in Ostwestfalen-Lippe

Bad Oeynhausen

Wir trauen uns – Seminar zur Ehevorbereitung

Zeit: Fr. 19:30 – 22:00 Uhr und Sa. 10:00-16:30 Uhr • **Ort:** St. Johannes Evangelist, Bad Oeynhausen • **Kosten:** 25,00 € pro Person

Leitung: Martin Decking • **Anmeldung:** online unter <https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/Wir-trauen-uns-Seminar-zur-Ehevorbereitung/S25BOEV001>



27.-28.02.2026

Kurs-Nr. S25BOEV001

Warburg

Damit die Liebe bleibt - Ein Kurs für Paare, die sich trauen

Zeit: Fr. 17:00 Uhr – So. 14:00 Uhr • **Ort:** Warburg-Scherfede, Jugendhaus Hardehausen

Kosten: 110,00 € pro Person • **Leitung:** Anita Kaiser und Hartmut Kaiser

Anmeldung: online unter <https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/Ehevorbereitungseminar-Hardehausen/S50KBEV002>



27.-29.03.2026

Kurs-Nr. S50KBEV002

Paderborn

Wir "trauen" uns! - Angebot zur Ehevorbereitung

Zeit: Fr. 18:30 – Sa. 16:00 Uhr • **Ort:** kefb Ostwestfalen, Giersmauer 21, 33098 Paderborn

Kosten: 36,00 € pro Person • **Leitung:** Julia Engels, Klaus Eirund und Svenja Becker

Anmeldung: online unter <https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/Ehevorbereitung-in-der-kefb-Ostwestfalen/S50KBEV003>



17.-18.04.2026

Kurs-Nr. S50KBEV003

Online

Wir "trauen" uns! - Angebot zur Ehevorbereitung

Zeit: Sa. 09:30 – 17:00 Uhr • **Ort:** Online • **Kosten:** 25,00 € pro Person • **Leitung:** Rainer Fromme, und Christina Fromme

Anmeldung: online unter <https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/Wir-trauen-uns-Ehevorbereitung-online/S50KBEV004>



25.04.2026

Kurs-Nr. S50KBEV004

Bad Wünnenberg

Wir trauen uns- Seminar zur Vorbereitung auf die kirchliche Trauung

Zeit: Fr. 18:30 – Sa. 18:00 Uhr • **Ort:** Bad Wünnenberg, Pfarrheim

Kosten: 36,00 € pro Person • **Leitung:** Anita Kaiser und Hartmut Kaiser

Anmeldung: online unter <https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/Ehevorbereitung-Bad-Wuennenberg/S50KBEV005>



08.-09.05.2026

Kurs-Nr. S50KBEV005

Online

Wir "trauen" uns! - Angebot zur Ehevorbereitung

Zeit: Sa. 9:30 - 17:00 Uhr • **Ort:** Online • **Kosten:** 25,00 € pro Person • **Leitung:** Julie Adamik und Mike Adamik

Anmeldung: online unter <https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/Ehevorbereitung-online/T50KBEV012>



04.07.2026

Kurs-Nr. T50KBEV012

E-Learning

E(h)e-Learning - Was Brautpaare wissen sollten

Ort: Online • **Leitung:** Pfarrer Michael Krischer, Svenja Becker • **Kosten:** kostenlos

Anmeldung: online unter <https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/E-Learning-Ehe-Learning-Was-Brautpaare-wissen-sollten/S50KBEV001>



08.01.-16.12.2026

Kurs-Nr. S50KBEV001



Warburg-Altstadt

Im Rahmen des Patronatsfestes „Mariä Lichtmess“ findet am Di., 03.02. die alljährliche Mitgliederversammlung der KFD Warburg Altstadt statt. Beginn um 14.30 Uhr mit der heiligen Messe und Blasiussegen in der Altstadtkirche. Danach Kaffeetrinken im Arnoldihaus mit anschliessender Mitgliederversammlung. Das KFD Team freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen aller interessierten Frauen.



Warburg

Wir feiern diesen besonderen Tag am **6. März um 17 Uhr in Warburg in Laurentius-Kirche im HPZ Warburg**, Stiepenweg 70

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.



DIE BÜCHEREI

Katholische öffentliche Büchereien

Bonenburg

Pfarheim Bonenburg

Kreuzkirchstr.2

donnerstags 15.30 -16.30 Uhr

Daseburg

Pfarheim Daseburg

Alexanderstr. 10

1.Sonntag im Monat 13.00 - 14.00 Uhr
donnerstags 16.30 - 18.30 Uhr

Dössel

In der „Alten Schule“

14 tägig mittwochs 15.00 -16.30 Uhr

Germete

Pfarheim Germete

Garamattiweg 4

dienstags 17.00 - 18.00 Uhr
donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr

HPZ St. Laurentius

Stiepenweg 70

montags 14.00 -17.00 Uhr
mittwochs 14.00 -17.00 Uhr

Menne

Pfarheim Menne

Parkstr. 1a

in ungeraden KW:

samstags 16.15 -17.15 Uhr

in geraden KW:

mittwochs 17.00 -18.00 Uhr

Die Katholischen öffentlichen Büchereien (KöBen) sind lebendige Orte in den Kirchengemeinden.

Die Büchereien stehen – mit den unterschiedlichsten Medienangeboten – allen Menschen offen und bieten neben der kostenlosen Ausleihe auch Raum für Austausch und Treffen.

Ossendorf

Pfarheim Ossendorf

Rimbecker Str. 2

montags	18.00 -19.00 Uhr
mittwochs	15.00 -16.00 Uhr

Rimbeck

Pfarheim Rimbeck

Wilhelm-Poth-Str. 9

dienstags	15.30 -17.30 Uhr
-----------	------------------

Warburg-Altstadt

Arnoldihaus

Bernhardistr. 2

donnerstags	16.00-17.30 Uhr
samstags	16.00-17.30 Uhr

Warburg-Neustadt

Haus Böttrich

Sternstr. 13

sonntags	10.30 - 12.00 Uhr
dienstags	16.00 - 17.30 Uhr
freitags	16.00 - 17.30 Uhr

Welda

Pfarheim Welda

Kilianstr. 7

dienstags	17.00 - 18.30 Uhr
-----------	-------------------

Tim Niedernolte

Moderator ZDF-„Hallo Deutschland“ ...



Germete Begegnungen!



Freitag

**20.2.
19:30 Uhr**

**Warburg
Germete
Pfarrheim**

Eintritt frei



Informationen und Voranmeldung
www.vhs-dew.de

vhs Zweckverband
Diemel-Egge-Weser

„Starke Worte, Starke Orte: Demokratie durch Kultur“ ist Teil des Programms „Aller Land – zusammen gestalten, Strukturen stärken.“ Das Programm wird gefördert durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMELH) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern (BMI). Unterstützt wird „Starke Worte, Starke Orte“ zudem durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Das Projekt wird getragen vom Kreis Höxter und der Kulturstiftung Marienmünster.



SCHLAF-HEIL-KUNST
Ein Gesundheitskulturseminar, das die Augen öffnet
20. bis 22. Februar 2026

In einer Welt, die zunehmend von Stress und ständigen Anforderungen geprägt ist, rückt die Bedeutung von gutem Schlaf immer mehr in den Fokus. Schlaf ist nicht nur eine biologische Notwendigkeit, sondern auch eine Quelle der Heilung, Regeneration und inneren Balance. In diesem Seminar möchten wir mit Ihnen gemeinsam auf eine Reise gehen, die den Schlaf als stabilisierenden Prozess neu entdeckt.

Vom ersten Abend, begleitet von einem gemeinsamen Abendessen und inspirierenden Vorträgen, über praxisorientierte Angebote wie Lichttherapie und schlaffördernde Wanderungen, bis hin zu einer Schlafmusik-Grenzgängerei am letzten Tag, bietet die HEGGE ein abwechslungsreiches Kulturprogramm. Fachexperten und Fachexpertinnen aus der Schlafmedizin und der Ritualforschung sowie der Musikgestaltung vermitteln wissenschaftliche Ansätze und praktische Anwendungen, die helfen, den Schlaf zu fördern und so die Lebensqualität nachhaltig zu steigern.

Die Teilnehmenden entdecken das Mysterium des Schlafes und machen die Kunst der Erholung zu einem wertvollen Teil ihres Alltagslebens, beginnend „auf der HEGGE“ in Gemeinschaft.

DIE ORTHODOXEN KIRCHEN ZWISCHEN TRADITION UND TRANSFORMATION
Selbstverständnis und gesellschaftliche Verantwortung im modernen Europa
6. bis 8. Februar 2026

Die orthodoxen Kirchen prägen heute religiöse, kulturelle und gesellschaftspolitische Entwicklungen in vielen Teilen Europas. Verwurzelt in jahrhundertealten Traditionen stehen sie zugleich vor tiefgreifenden Umbrüchen: politische Spannungen, gesellschaftlicher Wandel, neue ethische Herausforderungen und innerkirchliche Aushandlungsprozesse verändern ihr Selbstverständnis und ihre öffentliche Rolle. Zwischen bewahrter Überlieferung und notwendiger Erneuerung entstehen Dynamiken, die weit über kirchliche Kontexte hinauswirken.

Wie positionieren sich orthodoxe Kirchen in gegenwärtigen gesellschaftlichen Debatten? Welche Verantwortung übernehmen sie in der Politik und in der Zivilgesellschaft in diversen europäischen Ländern? Und wie gestalten sich innerorthodoxe Beziehungen in Zeiten geopolitischer Konflikte?

Die Tagung bringt ausgewiesene Fachleute aus Theologie und Ökumene zusammen, um historische Grundlagen und aktuelle Entwicklungen zu analysieren. Vorträge, Diskussionen und interaktive Arbeitsphasen eröffnen Raum für vertiefte Einblicke in sozialethische Fragen, politische Verflechtungen, sowie den ökumenischen Dialog. Sie richtet sich an alle, die den Auftrag und die Bedeutung orthodoxer Kirchen im modernen Europa besser verstehen.

Anmeldungen und weitere Auskünfte:
Die HEGGE Christliches Bildungswerk
Niesen, 34439 Willebadessen
Tel: 05644-400 www.die-hegge.de bildungswerk@die-hegge.de



Kreuz-Erhöhung
Eggestraße 10
34414 Warburg-Bonenburg
Tel.: 05642-5120 Fax: 988412
kreuzerhoehung.bonenburg
@kath-kitas-hochstift.de

St. Michael
Zum Spritzenhaus 3,
34414 Warburg-Germeste
Tel.: 05641 – 2630
st.michael.germete@
kath-kitas-hochstift.de

St. Elisabeth
Wilhelm-Poth Str. 10a
34414 Warburg-Rimbeck
Tel.: 05642-8238
Fax: 05642-988598
st.elisabeth.rimbeck@
kath-kitas-hochstift.de

Mariä Heimsuchung
Bernhardstr.18
34414 Warburg-Altstadt
Tel.: 05641-8746
mariaeheimsuchung.warburg
@kath-kitas-hochstift.de

St. Franziskus
Beethovenstr. 15
34414 Warburg
Tel.: 05641-7473373
st.franziskus.warburg
@kath-kitas-hochstift.de

Charvinstift
Hinter der Mauer Nord 21
34414 Warburg
Tel.: 05641-2414
charvinstift.warburg@kath-
kitas-hochstift.de.

Mariä Himmelfahrt
Landfurt 33,
34414 Warburg
Tel.: 05641-1394
mariahimmelfahrt.warburg
@kath-kitas-hochstift.de

Familienzentrum St.Vincentius
Schulstr. 21
34414 Warburg-Scherfede
Tel.:05642/5040
st. vincentius.scherfede@
kath-kitas-hochstift.de
www.familienzentrum-
scherfede.de

Familienzentrum Sankt Martin
Hüffertstr.66
34414 Warburg
Tel.: 05641-5917
st.martin.warburg@
kath-kitas-hochstift.de



**GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR
Februar**

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.



Scherfede

Aktuelle Elternabende, Kurse, Beratungsangebote und Kooperationspartner des Familienzentrums auf www.familienzentrum-scherfede.de oder über den QR-Code.

Dössel

Spielkreis,
Mi. 9.30 -11.00 Uhr
in der alten Schule

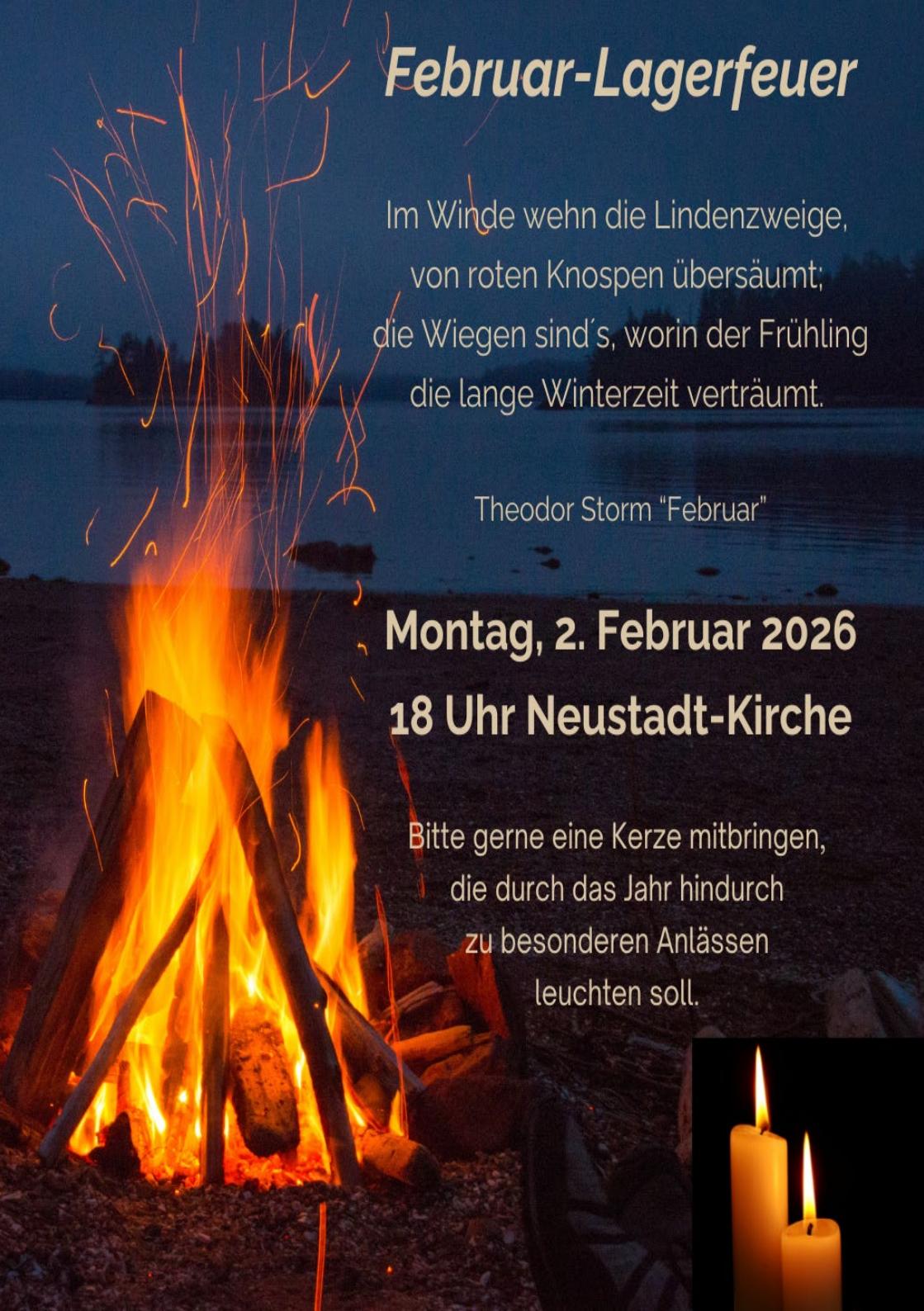
Nörde

Krabbelgruppe Di.
im Pfarrheim 9.30 -11.00 Uhr
Kontakt: Anna Kurte
Tel.: 0170 8504928

Germete

Krabbelgruppe „Zwergentreff“ jeden Do. im Pfarrheim
15 -16.30 Uhr
Katja Schweins, KiTa
Tel.: 05641-2630
Christin Schäfers
Mobil: 0151 24086788

Februar-Lagerfeuer



Im Winde wehn die Lindenzweige,
von roten Knospen übersäumt;
die Wiegen sind's, worin der Frühling
die lange Winterzeit verträumt.

Theodor Storm "Februar"

Montag, 2. Februar 2026
18 Uhr Neustadt-Kirche

Bitte gerne eine Kerze mitbringen,
die durch das Jahr hindurch
zu besonderen Anlässen
leuchten soll.

